

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1722

15. April 1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-455

Brief von —

Candid. Minist. Würzburg.
Concepit Lenz fungen. an 1/3
Leyse, von Altem. Leipzig.
3. Brief von Joh. Udo. Leipzig,
Luz., Substit. last. an d. Mo.
ritze, Würzburg
— von Hrn. Sup. Lindner.
Würzburg.

H. Renig mit Abgesand.

4. Herr Renig, Proc. in
H. hat Abgesand genommen;
kennet nach eigener Gut. einen
Kaufmann in condition.

Gesprochen mit —

5. Gesprochen mit einer Gottes-
geligen Leude, Magd, von d.
fol. von Langstadt ihrem Ort,
die sie recommendirt.

— mit H. Lautke. Würzburg.

Brief von —

6. Brief von Herrn Wundt,
mit Empfehlung.

In Facultat.

7. Uebermittlung sehr von 2
bis 4 Uhr der Facultat
begonnen.

Brief von —

8. Brief von dem jungen
Gillardon; welchen hierbei gela-
get.

Am 15. April. 1722.

Brief von —

1. Gesprochen an Herrn Prof.
Wronner, in Altem; comissi

Original - _____

Geßboven mit —

Bring to me _____

Die Audioli.

Geheft mit —

Original no. _____

Der Knecht.

Gravel very _____

Collegiū Paræneticū.

Sein junger Herrscher in S. La,
Sein junger Herrscher des V.

Ertrag zu 1000 fl. von
Münzsteuer. 1000 fl.

3. Glycerin mit 2. Jüngl.
Martinin.

4. Quintus fr. Pastorin
Missobin mit Isabel. In
beg mit J. C. C., Hector
Johan, gymnast.

— Von H. v. Goltz Tablons-
ki. Berlin.

5. Von 11—12. In Studiosos
gelesen.

6. Mit dem Gen. go. Army's
Staff.

— Haus v. Cingst. mit Herrn
H. v. Bredow.

7. Leipzig von L. Dr. Jorg.

— Don L. Copelin, Longing.

8. Jede die Kringschnecke gefolgt,
son.

9. Von Herr Marguard mit
Brief zum Brühl. Gelesen.
Am 16.³ April. 1722.

1. Das Collegium Parenneticum zu
Lettow, so die vortrige lection in
ganzigen methodologie, de Com-